



Ennigloh e.V



Jungschar@home

Jungschar@home

07.05.2021

Spiel1: Murmelbahn Bauen

Für dieses Spiel braucht ihr eine Murmel und ganz viel Kreativität, und natürlich ein paar Haushalts Gegenstände wie Z.B. eine leere Klo-rolle. Nun lasst ihr euer Kreativität freien Lauf und baut aus Haushalts Materialien oder anderen Sachen eine coole Murmelbahn. Wenn ihr wollt könnt ihr uns ein Foto schicken und uns dann berichten ob es funktioniert hat.

Spiel 2: Gefüllte Kalbsbrust

Als Material braucht ihr nur einen Zettel und Stift. Ihr könnt alleine, gemeinsam, oder gegeneinander spielen. Bei diesem Spiel wird ein Wort auf der linken Seite von oben nach unten, und auf der rechten Seite von unten nach oben geschrieben. Nun müssen die Zwischenräume mit neuen Wörtern gefüllt werden

S	chne	E
C		B
H	e	U
R		A
A	dle	R
U		H
B		C
E		S

weitere mögliche Wörter: Stift, Kissen, Deutschland, Burg

Spiel 3: Smartie-Transport

Für dieses Spiel benötigt ihr 2 Gläser, einen Strohhalm, Smarties oder die Erbsen von letzter Woche und 2 Stühle. Ihr müsst die Stühle gegenüber von einander in einem Abstand von ca. 4 bis 5 Meter (je nach Zimmer Größe) aufstellen nun gebt ihr in das eine Glas die Smarties und probiert diese mit dem Strohhalm in das Glas welches auf dem anderen Stuhl steht zu transportieren. (Schwerer: Wenn ihr wollt auch nach Zeit und gegeneinander)

Andacht

Als erstes habe ich eine Frage an euch: Wo braucht ihr Hilfe?

Manche Menschen brauchen vielleicht Hilfe bei den Hausaufgaben andere ältere Menschen vielleicht Hilfe im Alltag. Jedoch lässt sich feststellen, dass jeder Mensch Hilfe braucht. Wenn man Hilfe braucht, ist es am einfachsten, wenn man jemanden fragt, der gerade in der Nähe ist, oder den man gut kennt und ihm vertraut. Zum Beispiel den besten Freund.

Man kann aber auch noch bei jemand anderem um Hilfe bitten: Bei Gott. Er steht einem immer zur Seite auch wenn es nicht immer so scheint. Er versucht uns zu helfen aber wir sehen bzw. merken es nicht sofort.

Dazu hier eine Bibelstelle:

"Aus allen Städten Judas kamen die Menschen nach Jerusalem, um zum Herrn um Hilfe zu beten." (2. Chronik 20,4)

Ich finde diese Bibelstelle zeigt gut, das Vertrauen zu Gott wichtig ist, da die Menschen dort auch auf Gott vertraut haben und ihn um Hilfe gebeten haben. Damals haben die Menschen einen weiten Weg auf sich genommen, um im Tempel zu Gott zu beten und ihn um Hilfe zu bitten. Doch damit wir Gott um Hilfe bitten können, müssen wir nicht erst nach Jerusalem fahren oder in die Kirche gehen. Wir können jederzeit zu ihm beten, egal wo wir gerade sind!

Ich finde, man sollte, wenn man jemanden um Hilfe bittet, genauso viel Vertrauen in die Person haben, wie die Menschen in der Bibelstelle in Gott haben, Denn dann ist es vielleicht auch wahrscheinlicher, dass einem geholfen wird. Und wenn wir Gott vertrauen, dann können wir sicher sein, dass er uns hilft.

Wir merken es vielleicht nicht immer, wie Gott uns hilft. Das kann zum Beispiel durch einen guten Gedanken, oder einen anderen Menschen sein, den er zu uns schickt. Häufig merkt man erst viel später, dass Gott einem geholfen und seine Finger im Spiel hatte.

Gebet: Danke Gott, dass wir dich immer um Hilfe bitten können. Danke, dass wir in jeder Situation auf dich und deine Unterstützung vertrauen können.

Amen.

Und zum Abschluss:

Mit Jesus Christus mutig - voran!

Euer Jungschar-Team: Jannis, Adrian, Philipp, Lewin, Ole, Nick und Aaron.